

Die "GenerationenWerkstatt" fördert den Nachwuchs und gibt Erfahrungen an die nächste Generation weiter.

- Arbeitsgemeinschaft am Nachmittag Klasse 8
- Arbeit an technischen Projekten in verschiedenen Betrieben
- 4 Schüler je Betrieb + „Un-Ruheständler“ (Projektbetreuer)
- Gemeinsame Auftakt- und Abschlussveranstaltung mit Eltern
- Projektpräsentation und Zertifikat für Schüler
- Kooperationspartner „Ursachenstiftung Osnabrück“

Schüler erhalten Einblicke in Berufe

„Generationen-Werkstatt“ in Dörpen geht in die nächste Runde

Nachdem das Projekt „Generationen-Werkstatt“ der Ursachenstiftung Osnabrück bereits 2015 mit dem Unternehmen Cordes aus Steinbild gestartet war, führt die Oberschule Dörpen das Projekt in diesem Jahr mit gleich zwei weiteren Unternehmen durch.

Von Ann-Kathrin Schweers

DÖRPEN. Mit dabei sind Achtklässler sowie die Unternehmen Bernhard Poll Schornsteintechnik und die Schomaker Baugruppe. Ziel des Projektes ist es nach Worten von Stiftungsbotschafterin Renate Beineke, drei Generationen für ein gemeinsames handwerkliches Projekt zusammenzubringen: Schüler, aktive Unternehmer und Ruheständler. Unternehmen



Zum Auftakt der „Generationen-Werkstatt“ trafen sich die Schüler bei Schornsteintechnik Poll in Dörpen. Foto: A.-K. Schweers

Ems Zeitung vom 07.09.2016

POLL

Schornsteinsysteme aus Edelstahl







OTTO U. ERNST CORDES

HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR | ELEKTRO

